

# Happy Family

## ~Die Hoffnun stirb zu letzt~

Von SezunaChan

### Kapitel 26: Suche

Kapitel 26: Suche

Während Shioni, Itachi und Yukiko auf dem Weg waren, um das Buch zu holen, stellten Naruto, Shikamaru und Sasuke ein Team zusammen, das mitgehen sollte, um das Wasser zu holen.

Nach langem Überlegen entschieden sie sich für: Mimu, Shano, Reika, Chidori, Mitzuki, Kris und Mimi, zusammen mit Itachi, Shioni und Yukiko.

Da Sasuke seinem Bruder immer noch nicht vertraute, wollte auch er mitgehen.

...

Shioni, Itachi und Yukiko waren in der Zwischenzeit bei ihrer alten Wohnung, die zum Glück nicht weit von Konoha entfernt lag, angekommen.

Yukiko wollte unbedingt mit, um zu sehen, wie ihre alte Wohnung aussah.

Schrott.

Das passte wohl am besten.

Einige Teile des Hauses waren abgebrannt, andere zusammengefallen.

Auch der wundervolle Garten ihrer Mutter war fast komplett zerstört, nur ein kleines Beet mit schwarzen Rosen war geblieben. (BL: O.O Ich mag schwarze Rosen^.^)

Ab und zu musste man über abgetrennte Körperteile steigen, um weiter voran zu kommen. (BL: Öhm... Okay~ Der ganz normale Wahnsinn^^)

Durch die vielen Brandflecke, die wohl von Itachi stammten und die Krater, die bestimmt auf Shionis Werk zurückführten, konnte sich die Grünhaarige denken, was das für ein Kampf gewesen sein musste.

Alle Drei liefen durch die Trümmer auf einen bestimmten Punkt zu.

Die Falltür zum Keller.

Mühsam wurden die Trümmer zur Seite geräumt und nach und nach wurde eine Marmorplatte, die als Tür diente freigelegt.

Warum Marmor verwendet wurden war, hatte sich Yukiko schon oft gefragt. Shioni meinte, dass Marmor besonders magisch sei und so die ideale Tür zu ihrer „Bibliothek“ darstellte.

Die Weißhaarige hatte tausende von Büchern in ihrem Keller gelagert. (BL: Ich will da

rein!!! \*Bücherfreak sei\*)

Mit einer Fackel liefen die Drei durch die Höhle.

Da sie Nuke-Nins waren, brauchten sie etwas, wo sie sich verstecken oder trainieren konnten und da kam die große Höhle, die an dem kleinen Keller grenzte gerade recht. Anfangs erkannte man nicht, dass es eine Höhle war, denn Shioni hatte sie wirklich hübsch eingerichtet.

Ein Kronleuchter, schwarze und rote Sessel und eine Couch. Ringsherum Unmengen Regale mit Büchern und Bildern.

An einem der Regale hielt die kleine Gruppe inne.

Shioni faste nach einem Buch und warf es nach hinten.

„Das war es nicht.“

Sie war zwar blind, hatte aber einen guten Tastsinn und ein super Gedächtnis. An den Chakraspuren und den Kravuren konnte sie erkennen, wann sie das Buch als letztes hatte und welches es war.

Ungefähr das halbe Regal wurde auf diese Weise ausgeräumt. (BL: T.T \*snif\*Die armen Bücher...)

Nach ca. 5 Minuten hatten sie das Buch gefunden. (BL: Die ist aber flott...)

„Wenn ihr dann in Konoha wohnt, müsst ihr die ganzen Bücher und Bilder mitnehmen oder?“, fragte Yukiko, die sich staunend umblickte.

Die Bücher hatten sich seit dem letzten Mal, als Yukiko hier war verdreifacht.

Sonst hatte sich in den 10 Jahren nicht viel verändert.

„Wie kommst du darauf, das wir in Konoha wohnen werden?“, fragte Itachi seine Tochter.

Die Grünhaarige zuckte mit den Schultern. „War nur so eine Idee.“

Als Shioni dann das Buch gefunden hatte, kehrten sie nach Konoha zurück.

Dort wartete schon die „kleine“ Gruppe, die Shioni, Itachi und Yukiko bei der Suche begleiten sollte.

Itachi war überhaupt nicht begeistert, dass so viele Kinder dabei waren. Es gefiel ihm auch nicht, dass es so viele waren.

11 Personen fielen nun mal mehr auf als drei. Aber er wusste, warum es so viele waren.

Sasuke vertraute ihm nicht. Wer war er? Gut. Er hatte den Clan umgebracht, aber dafür gab es einen Grund.

Jetzt, wo er eine so tolle Familie hatte und die alte hinter sich gelassen hatte, wollte er sie nicht wieder verlieren. Und da zu seiner Familie nun mal auch Sasuke und seine Kinder gehörten, war es selbstverständlich, dass er auch ihnen half. Was aber nicht auf die anderen aus Konoha zutraf.

Alle standen bepackt und reisefertig am Tor. Alle bis auf eine. Shioni fehlte.

„Wo bleibt Mama?“, fragte Yukiko.

„Sie wollte noch etwas erledigen.“, antwortete Sasuke, da Itachi nichts sagte.

„Oh. Ok.“

Nach ungefähr 5 Minuten kam dann auch Shioni.

„Du bist zu spät!“, meckerten Reika, Chidori und Mitzuki.

Als sie Shioni sahen, mussten sie erst einmal blinzeln. Die sonst offenen Haare waren

hochgebunden. Das rot-gelbe chinesische Kleid war einem schwarzen, schön verzierten Top gewichen. Dazu ein kurzer Rock, Stiefel und Handschuhe. Ebenfalls in schwarz-rot.

Um ihren Oberschenkel trug sie eine Binde mit der typischen Kunai-Tasche. Um die Hüfte eine Shuriken-Tasche und unter dem Rock eine Halterung mit Stock und Fescher.

Außerdem hatte sie ein Schwert auf den Rücken. Alles was Itachi dazu zu sagen hatte war: „Seit wann hast du ein Schwert?“, und zeigte dabei auf dieses.

„Seit mein Pfeil und Bogen verbrannt sind.“, erklärte die Weißhaarige und zog sich einen Mantel über.

„Lasst uns gehen.“

Damit waren die Ninjas auch schon verschwunden und auf dem Weg zum Halbmondsee.

...

„Was ist, wenn ihnen etwas passiert? Wie konntest du sie nur gehen lassen?“, nervte Sakura nun schon seit 10 Minuten den Hokage.

Dieser hob beschwichtigend die Arme hoch und versuchte die Medic-Nin zu beruhigen. „Die meisten sind Chu-Nins und außerdem ist Sasuke dabei, also beruhig dich.“

„Aber...aber.“, stotterte Sakura und Tränen liefen über ihre Wangen.

„Aber Itachi ist bei ihnen! Er wird sie umbringen!“, damit brach die Grünäugige in Tränen aus. (BL: Heulsuse >.>)

*Wieder ein Kapi geschafft.*

*Die Überschrift passt nicht und das Kapi ist langweilig.*

*Sorry.*

*Ich hoffe das nächste wird besser.*

*Die vampire haben endlich ihren Auftritt.*

*By*

*SezunaChan*